

Mein lieber Joseph!



Ich muss Ihnen ob dieses Briefes u.  
 miltäufige Briefe. Ich muss u. Lichte  
 mir, was Sie mir. Ich möchte dir nur  
 sagen, es ist für mich ein sehr  
 Abend mit dir so schön, das ich dir  
 gerne zum Besuche dafür sehr  
 lieb geküsst habe, wenn ich es gemacht.  
 Mir können wieder meine ersten  
 Jugendjahre in Erinnerung, da Sie sich  
 schaffendig zu werden began, die  
 1. Erwachen fürchte; mir können wieder  
 all die meine Freude in den Sinn,  
 die mich mit dir soviel mehr  
 all meine Freude, das ich ja ich  
 sagen, u. bewundern können.  
 Hoffentlich noch sehr mir dies  
 alles bei dir noch mehr.

muß, aberp sein wiederzufinden, die  
Anbringung des hebräer, oder einem <sup>Stück</sup>  
Gebrauch, der sein sollen heißt immer  
Aula Eintrag der Kömte. - Aber  
so sein man <sup>2. 1. 2.</sup> nicht wieder das  
Speiß des Konsumpfindens soll Kon-  
sumpfinden u. <sup>2. 1. 2.</sup> Stück ist mir ist es nicht  
hat, wie du noch fühlst. Dieser Kon-  
la, die ganz ist ein unbeschreibliches  
Stück, so läßt sich nicht eigenem Kömte,  
man u. Kömte unendlich Stück ist es,  
wäre diesen. Das X unvier - wenn die  
des Mädchens - hat die Welt zu befragen,  
den begonnen - diese Frauen sind die,  
wie irgendwem worden. Das Stück ist  
sein Stück ist unbeschreibliches Stück,  
sind es nun gut ist! Wenn ab Kon-  
signation, giebt es noch Hoffnung die  
das Stück der Konsumpfinden der Kon-  
sumpfinden u. wieder was glücklich  
de Morgens über das Kömte  
Stück abbrechen Kömte ?!



Wien 12. Apr.

Ich will dich nicht nachropfen,  
weil ich dir all die Zeit nun sage, dass  
mein Wunsch nur zu voll ist und  
ich dich, ob ich mich begleiten müde.  
Sich in die Welt zu schreiben. Ich  
verstehe das Gefühl meines Schicksals nicht.  
Es mich darauf zu schreiben und mich  
nicht dir zu schreiben. Ich sage dir  
was hienachschickst, Unbeständigkeit  
etc. - Es gibt eine Beständigkeit in der  
Unbeständigkeit, meine Liebe! - Es  
gibt eine Hoflichkeit der Kunst,  
Sich, was über alle hinaus in der  
Welt ist, weil es nur einig ist in  
seinem Leben. - Könnte es sein, dass  
es nicht auf unser Leben ruht?  
Nun schon ist das ganze All, wie groß  
der Mensch mit seinen geistigen Gaben,  
mit seinem Alltagsverstandem, seinem  
seinem Leben! -  
Was sind die Ursachen eines unglücklichen  
Lebens? - was sind seine Hoffnungen? -

Wiederhol. Ich habe bereits in dem die 2. von uns bei über  
den Aufschreibepreis. Vorherstehen den unrichtig.

Sie sind wieder in Proportion über  
das was nicht ab sich ein Stück Holz  
zu Proportion; das jeder ein Stück  
post p mit einem Messer u. Reingem  
verkaufe. In dem Lauf in der Natur  
kann man den alle Messer - das  
dabei ein ganz bewahren, das für hier  
u. Gemüthsart ungeschicklich ist; denn  
man kann sich nicht mehr, sind wir  
kräftig im Essen.

Wiederhol. Ich habe bereits in dem die 2. von uns bei über  
den Aufschreibepreis. Vorherstehen den unrichtig.

Die  
alta hung



25/78.